



Handreichung Portfolio (Oktober 2021)

1. Definition Portfolio:

Das Portfolio stellt eine von insgesamt zwei zu erbringenden Prüfungsleistungen im Modul IFSt 4 INTERRELIGIÖSER DIALOG dar und wird im Selbststudium im Umfang von 3CP (= 90h Workload) gefertigt.

Beim Portfolio handelt es sich um einen schriftlichen Report der Lektüre von theoretischen Primär- oder von Sekundärtexten. Die Lektüre umfasst in erster Linie solche Texte, die aus den Lehrveranstaltungen der Module IFSt 1-3 und der Ringvorlesung aus IFSt 4 bereits bekannt sind, d.h. die Teil der allgemeinen, für alle Teilnehmer obligatorischen oder empfohlenen Seminarlektüre waren. In zweiter Linie kann die Lektüre auch solche Texte umfassen, die mit den genannten Lehrveranstaltungen zusätzlich in Zusammenhang zu bringen sind. Deren Auswahl ist dann von den Student:innen in Rücksprache mit den prüfenden Dozent:innen individuell zu treffen.

2. Bewertung:

Das Portfolio geht zur Hälfte in die Gesamtnote des Moduls IFSt 4 ein. In der Lehrveranstaltung BEGLEITENDE ÜBUNG ZUR ANFERTIGUNG DES PORTFOLIOS wird u.a. auf die Kriterien des Aufbaus, Inhalts und der Logik, des Stils sowie der Formalia reflektiert. Die finale Bewertung erfolgt durch die Prüfenden des Moduls IFSt 4.

2. Leseumfang und Portfoliogestaltung:

- *Leseumfang:* Das Portfolio umfasst mindestens 10 Texte. Weil es den Anspruch erhebt, die Module IFSt 1-3 sowie die Ringvorlesung aus Modul IFSt 4 in inhaltlicher Hinsicht allesamt aufzugreifen, muss sich auf die Module IFSt 1-3 sowie die Ringvorlesung aus Modul IFSt 4 eben mindestens ein Text beziehen. Diese Texte dürfen nicht – auch nicht in Teilen – identisch sein. Die 10 Texte sollten zusammen ca. 150-250 Seiten umfassen.

- *Länge Teilportfolio:* Ein Aufsatz sollte auf etwa 2 Seiten, eine Monographie auf etwa vier Seiten zusammengefasst werden.

- *Gliederung:* Die Gliederung jeder Zusammenfassung besteht aus
 1. der Literaturangabe (gemäß wissenschaftlichen Standards) und
 2. einer knappen, argumentativ präzisen Zusammenfassung des jeweiligen Textes in eigenen Worten.

- *Reflexionsteil:* Das Portfolio umfasst auch eine abschließende und ca. fünfseitige Reflexion

1. auf Zusammenhänge und Querverbindungen in der Textauswahl,
2. auf die gewonnenen Erkenntnisse und
3. auf weiterführende interdisziplinäre sowie interreligiöse Fragen.

- *Gesamtlänge:* Insgesamt soll das Portfolio ca. 25-30 Seiten umfassen.

3. Textauswahl und Abgabetermin:

- *Art der Texte:* Gegenstand der Portfolios sind in erster Linie Forschungstexte (Monografien, Buchkapitel, Aufsätze). Es können jedoch auch Quellentexte einbezogen werden, sofern es sich dabei um theoretische Texte handelt (z.B. theologische oder philosophische Abhandlungen, kirchliche Lehrschreiben, Fatwas etc.), die für die jeweiligen Lehrveranstaltungsthemen einschlägig sind.

- *Thematische Textauswahl:* Die Auswahl orientiert sich an den Themen der besuchten Lehrveranstaltungen im Rahmen der Module IFSt 1-4.

4. Abgabe:

Die Abgabe des Portfolios erfolgt immer zum Semesterabschluss und ist die Grundlage für die zweite Prüfungsleistung im Modul IFSt 4, die mündliche Prüfung über das Portfolio, und damit den erfolgreichen Abschluss des Moduls.

(Die mündliche Prüfung erfolgt durch dieselben zwei Personen, die das Portfolio bewerten. Die beiden Prüfenden stammen immer aus zwei verschiedenen der insgesamt vier Bereiche, d.h. der ev., kath. und isl. Theologie sowie der Judaistik. In der mündlichen Prüfung haben Sie über die Ergebnisse Ihrer Analysen Rechenschaft abzulegen und weiterführende Fragestellungen zu diskutieren.)